

# Land und Forstwirtschaft, Fischerei

## Erzeugung in Aquakulturbetrieben



**2014**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 2. Juli 2015  
Artikelnummer: 2030460147004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 99643 8660

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## I. Vorbemerkung

## II. Kurzanalyse

## III. Tabellenteil

E1	Übersicht über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014
E2	Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung
E3	Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge
E4	Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb
B1	Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2014 nach Arten
Z1	Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2014 nach Arten
S1	Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart
S2	Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen
S3	Aquakulturbetriebe mit Erzeugung von Fischen im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

## VI. Qualitätsbericht

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben

## Vorbemerkungen

### Allgemein

Die vorliegende Fachserie gibt einen Überblick zu den Ergebnissen der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Berichtsjahr 2014.

Die Erhebung wurde im Jahr 2012 erstmalig für das Berichtsjahr 2011 als Vollerhebung durchgeführt. In der jährlich durchgeführten Erhebung werden unter anderem in Aquakultur erzeugte Mengen und Preise für Aquakulturerzeugnisse erfragt. Zusätzlich werden Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe in dreijährlichem Rhythmus erfragt, beginnend mit der Erhebung im Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011.

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind nur eingeschränkt mit Ergebnissen aus den Binnenfischereierhebungen 1994 oder 2004 vergleichbar, wegen unterschiedlicher Abgrenzung des Berichtskreises und Abschneidegrenzen in den Binnenfischereierhebungen.

### Zeichenerklärung

–	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
()	=	Aussagewert eingeschränkt

### Abkürzungen

kg	=	Kilogramm
ha	=	Hektar
m	=	Meter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter
r	=	berichtigte Zahl

## Kurzanalyse

### Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014 um 3,0 % gestiegen

Laut den Ergebnissen der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wurden im Jahr 2014 in rund 6 000 deutschen Aquakulturbetrieben etwa 20 900 Tonnen Fisch und rund 5 300 Tonnen Muscheln erzeugt. Die Erzeugung insgesamt stieg um 3,0 % auf 26 300 Tonnen gegenüber dem Vorjahr. Damit ist die Erzeugung von Fischen in Aquakulturbetrieben im Vergleich zu 2013 um rund 2,6 % (+530 Tonnen) gestiegen. Die größten Steigerungen konnten beim Bachsaibling (+46,9 % bzw. +170 Tonnen) und beim Zander (+33,1 % bzw. +20 Tonnen) beobachtet werden. Vor allem die Bundesländer Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern konnten im Vergleich zum Vorjahr deutliche Zuwächse verzeichnen. Der Anstieg um 491 Tonnen (+22,7 %) in Niedersachsen ist dabei vor allem auf die gestiegene Erzeugung der Forellen und verwandten Arten (+270 Tonnen bzw. +22,4 %) und die Muscheln (+540 Tonnen bzw. +45,1 %) zurückzuführen.

Ein Rückgang in der Erzeugung von Fischen, vor allem von Karpfen, und damit auch in der Gesamterzeugung, wurde sowohl in Bayern als auch in Sachsen registriert. Von den in Deutschland erzeugten 5 300 Tonnen Gemeiner Karpfen entfielen allein rund 74,3 % auf diese beiden Bundesländer. Der Rückgang der Karpfenerzeugung in diesen beiden Ländern (Bayern: -8,1 % bzw. -190 Tonnen, Sachsen: -5,4 % bzw. -100 Tonnen) bestimmt damit auch den Rückgang von insgesamt 410 Tonnen (-7,3 %) in Deutschland.

Die Erzeugung von Forellen und verwandten Arten hat hingegen bundesweit zugenommen (+480 Tonnen bzw. +3,9 % gegenüber 2013). Neben dem bereits erwähnten Bachsaibling ist der Anstieg gegenüber 2013 vor allem auf die höhere Erzeugung von Regenbogenforellen (+132 Tonnen bzw. +1,6 %) und Lachsforellen (+204 Tonnen bzw. +16,1 %) zurückzuführen. Insgesamt fand der Zuwachs bei den Forellen und verwandten Arten, neben Niedersachsen, vor allem in Rheinland-Pfalz (+70 Tonnen bzw. +25,2 %) und Bayern (+90 Tonnen bzw. +2,3 %) statt.

Auch der Europäische Aal hat ein Wachstum zu verzeichnen. Die erzeugte Menge hat hier um etwa 220 Tonnen (+31,2 %) zugenommen. Aber auch vom Zander (+33,1 % bzw. 18 Tonnen) und dem Afrikanische Raubwels (+26,1 % bzw. 180 Tonnen) wurden im vergangenen Jahr größere Mengen als noch 2013 erzeugt.

Im Vergleich zu 2013 gibt es mehr Betriebe, die Rogen / Kaviar erzeugen. Damit geht auch ein Anstieg der erzeugten Menge einher: +12 Tonnen bzw. +20,7 % auf eine Menge von rund 70 Tonnen,

wobei 82,9 % davon aus niedersächsischen Aquakulturanlagen stammen.

Die deutsche Muschelerzeugung erholt sich gegenüber dem Vorjahr leicht und weist von 2013 auf 2014 einen Anstieg von 4,8 % auf. Wurden 2013 rund 5 000 Tonnen Muscheln geerntet, waren es im Jahr 2014 wieder 5 300 Tonnen. Die Zufuhr von Muscheln aus Wildfängen in die Aquakultur ging dafür deutlich um 24,9 % auf 3 400 Tonnen zurück.

Im Jahr 2014 wurden neben den Angaben zur Erzeugung in Aquakulturbetrieben auch Angaben zu den Strukturen der Betriebe erfasst. Dies war bereits 2011 der Fall, wobei die Ergebnisse aus methodischen Gründen nur eingeschränkt miteinander vergleichbar sind. Vor allem in Bayern wurde der Berichtskreis vervollständigt, so dass dort im Jahr 2014 weitere, meist sehr kleine Betriebe zusätzlich erfasst wurden.

Bei näherer Betrachtung der Strukturdaten zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen den einzelnen Bundesländern: Beträgt die durchschnittliche Teichfläche je Betrieb (ohne Forellenteiche) in Deutschland 5 Hektar, so weisen die Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern eine durchschnittliche Teichfläche von 94 Hektar je Betrieb und in Brandenburg sogar durchschnittlich 124 Hektar je Betrieb auf. Im Gegensatz dazu beträgt die Gesamtteichfläche in Bayern und Rheinland-Pfalz jeweils durchschnittlich nur 2 Hektar je Betrieb. Allerdings befinden sich gerade in Bayern 86,7 % aller Betriebe mit Aquakulturerzeugung in Teichen (ohne Forellenteiche) während es in Brandenburg zum Beispiel gerade einmal 0,7 % sind. Insgesamt gab es in Deutschland 2014 rund 4 600 Betriebe, die Teiche bewirtschafteten.

In etwa 3 000 Betrieben wurden im Jahr 2014 Becken, Fließkanäle oder Forellenteiche zur Erzeugung von Fischen und / oder Krebstieren bewirtschaftet. Das durchschnittlich genutzte Wasservolumen dieser Anlagen betrug dabei 1 556 Kubikmeter je Betrieb. Die Erzeugung in Kreislaufanlagen oder Netzgehegen spielen auch 2014 in Deutschland eine eher untergeordnete Rolle: gerade einmal 104 Betriebe wendeten eine dieser beiden Techniken an.

Lange Zeitreihen können über die Tabellen 41362-0001 bis 41362-0008 in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

**E1 Übersicht über die Erzeugung <sup>\*)</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014**

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6

**Deutschland (einschl. Stadtstaaten)**

Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	5 977	26 293 934	5 961	20 901 414	16	5 392 520
Fischen Zusammen	5 952	20 936 355	5 947	20 824 055	5	112 300
Teiche	3 838	6 073 542	3 838	6 073 542	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2 638	12 490 210	2 638	12 490 210	–	–
Kreislaufanlagen	48	2 212 383	47	.	1	.
Netzgehege	18	.	15	103 380	3	.
sonstige Verfahren	3	.	2	.	1	.
Krebstieren Zusammen	46	.	46	.	–	–
Teiche	43	2 491	43	2 491	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	–	–
Kreislaufanlagen	3	50	3	50	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	11	5 279 590	–	–	11	5 279 590
Rogen/Kaviar	42	69 865	40	.	2	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	.	1	.	1	.

**Darunter:**
**Baden-Württemberg**

Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	156	3 445 484	156	3 445 484	–	–
Fischen Zusammen	155	3 445 235	155	3 445 235	–	–
Teiche	25	41 870	25	41 870	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	136	3 403 095	136	3 403 095	–	–
Kreislaufanlagen	.	.	.	.	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	.	.	.	.	–	–
Teiche	.	.	.	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	.	.	.	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

**Bayern**

Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	4 783	6 240 381	4 783	6 240 381	–	–
Fischen Zusammen	4 776	6 237 854	4 776	6 237 854	–	–
Teiche	3 393	2 459 719	3 393	2 459 719	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1 873	3 771 545	1 873	3 771 545	–	–
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	–	–
Netzgehege	4	.	4	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	34	1 792	34	1 792	–	–
Teiche	33	.	33	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	11	735	11	735	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E1 Übersicht über die Erzeugung \*) in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014**

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Brandenburg</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	42	1 038 876	42	1 038 876	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	42	1 038 674	42	1 038 674	–	–
Teiche	31	647 506	31	647 506	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	13	364 768	13	364 768	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	2	.	2	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	2	202	2	202	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Hessen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	66	611 072	66	611 072	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	65	601 265	65	601 265	–	–
Teiche	13	31 445	13	31 445	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	58	501 942	58	501 942	–	–
Kreislaufanlagen	4	67 878	4	67 878	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	–	–
Teiche	1	.	1	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	5	.	5	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Mecklenburg–Vorpommern</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	20	1 052 777	18	.	2	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	19	1 052 697	17	.	2	.
Teiche	9	279 521	9	279 521	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	4	.	4	.	–	–
Kreislaufanlagen	6	622 456	6	622 456	–	–
Netzgehege	1	.	–	–	1	.
sonstige Verfahren	1	.	–	–	1	.
Krebstieren Zusammen	4	.	4	.	–	–
Teiche	3	45	3	45	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	1	.	–	–	1	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\*) Ohne Aquarien– und Zierarten, ohne Brut– und Aufzuchtanlagen.

**E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>\*)</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014**

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Niedersachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	167	4 438 941	163	2 707 719	4	1 731 222
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	162	2 649 638	162	2 649 638	–	–
Teiche	39	125 280	39	125 280	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	120	1 412 828	120	1 412 828	–	–
Kreislaufanlagen	18	1 079 030	18	1 079 030	–	–
Netzgehege	.	.	.	.	–	–
sonstige Verfahren	.	.	.	.	–	–
Krebstieren Zusammen	.	170	.	170	–	–
Teiche	.	170	.	170	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	4	1 731 222	–	–	4	1 731 222
Rogen/Kaviar	.	57 911	.	57 911	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Nordrhein–Westfalen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	261	1 520 072	261	1 520 072	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	260	1 519 999	260	1 519 999	–	–
Teiche	11	13 798	11	13 798	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	251	1 467 531	251	1 467 531	–	–
Kreislaufanlagen	5	38 670	5	38 670	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	2	73	2	73	–	–
Teiche	2	73	2	73	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Rheinland–Pfalz</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	29	376 161	29	376 161	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	29	376 161	29	376 161	–	–
Teiche	4	15 050	4	15 050	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	29	361 111	29	361 111	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>\*)</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014**

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Saarland</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	3	76 350	2	.	1	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	3	76 350	2	.	1	.
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	–	–	1	.
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Sachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	220	2 350 954	220	2 350 954	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	220	2 350 924	220	2 350 924	–	–
Teiche	178	1 967 546	178	1 967 546	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	58	.	58	.	–	–
Kreislaufanlagen	4	200 065	4	200 065	–	–
Netzgehege	2	.	2	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	1	.	1	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Sachsen-Anhalt</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	16	487 661	16	487 661	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	16	487 585	16	487 585	–	–
Teiche	6	60 805	6	60 805	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	8	370 250	8	370 250	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	2	.	2	.	–	–
sonstige Verfahren	1	.	1	.	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	2	76	2	76	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.



E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>\*)</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2014

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Schleswig-Holstein</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	42	3 811 420	33	230 932	9	3 580 488
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	34	261 878	32	.	2	.
Teiche	28	210 633	28	210 633	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	7	.	7	.	–	–
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	–	–
Netzgehege	3	33 685	1	.	2	.
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	–	–
Teiche	1	.	1	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	7	3 548 368	–	–	7	3 548 368
Rogen/Kaviar	3	.	2	.	1	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	.	–	–	1	.
<b>Thüringen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	172	843 785	172	843 785	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	171	838 095	171	838 095	–	–
Teiche	101	220 369	101	220 369	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	79	506 442	79	506 442	–	–
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	–	–
Netzgehege	2	.	2	.	–	–
sonstige Verfahren	1	.	1	.	–	–
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	–	–
Teiche	1	.	1	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	1	.	1	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	.	1	.	–	–

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5

**Deutschland (einschl. Stadtstaaten)**

Insgesamt	5 977	160	145	26 293 934	801 172
und zwar					
Fischen Zusammen	5 952	159	144	20 936 355	X
darunter					
Bachforelle	418	14	12	675 832	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	2 501	56	48	8 465 858	X
Lachsforelle	260	11	9	1 470 946	X
Bachsaibling	256	12	10	519 334	X
Elsässer Saibling	268	11	8	1 542 145	X
Gemeiner Karpfen	3 812	116	105	5 284 985	X
Schleie	709	23	18	146 416	X
Zander	303	15	13	73 772	X
Hecht	317	15	12	53 067	X
Europäischer Aal	17	–	–	926 951	X
Europäischer Wels	106	5	2	163 372	X
Afrikanischer Raubwels	7	–	–	876 265	X
Sibirischer Stör	53	3	1	256 533	X
Sonstige Fische	545	32	26	480 879	X
Krebstieren	46	3	3	.	X
Weichtieren	11	1	1	5 279 590	X
Rogen/Kaviar	42	2	1	69 865	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	1	1	.	X

**Darunter:  
Baden-Württemberg**

Insgesamt	156	16	16	3 445 484	404 610
und zwar					
Fischen Zusammen	155	16	16	3 445 235	X
darunter					
Bachforelle	26	3	3	55 103	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	139	13	13	2 657 851	X
Lachsforelle	28	.	.	195 107	X
Bachsaibling	14	4	4	26 083	X
Elsässer Saibling	12	.	.	433 905	X
Gemeiner Karpfen	20	.	.	28 629	X
Schleie	10	.	.	4 062	X
Zander	.	–	–	.	X
Hecht	5	.	.	455	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	.	–	–	.	X
Sonstige Fische	11	.	.	43 490	X
Krebstieren	.	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	.	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl				kg
	1	2	3	4	5
Bayern					
Insgesamt	4 783	127	118	6 240 381	162 277
und zwar					
Fischen Zusammen	4 776	127	118	6 237 854	X
darunter					
Bachforelle	298	7	7	399 475	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	1 746	35	31	2 044 995	X
Lachsforelle	106	7	6	312 797	X
Bachsaibling	183	5	5	285 596	X
Elsässer Saibling	225	8	6	742 954	X
Gemeiner Karpfen	3 374	105	97	2 149 134	X
Schleie	564	18	15	63 308	X
Zander	248	14	13	21 890	X
Hecht	214	11	10	19 939	X
Europäischer Aal	.	–	–	.	X
Europäischer Wels	80	2	1	10 567	X
Afrikanischer Raubwels	.	–	–	.	X
Sibirischer Stör	15	1	–	22 942	X
Sonstige Fische	438	28	24	158 142	X
Krebstieren	34	3	3	1 792	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	11	1	1	735	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Brandenburg					
Insgesamt	42	–	–	1 038 876	–
und zwar					
Fischen Zusammen	42	–	–	1 038 674	X
darunter					
Bachforelle	2	–	–	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	13	–	–	266 375	X
Lachsforelle	11	–	–	54 498	X
Bachsaibling	5	–	–	27 500	X
Elsässer Saibling	4	–	–	17 780	X
Gemeiner Karpfen	31	–	–	636 096	X
Schleie	13	–	–	3 494	X
Zander	5	–	–	821	X
Hecht	13	–	–	4 101	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	4	–	–	5 870	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	8	–	–	7 353	X
Sonstige Fische	7	–	–	12 553	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	2	–	–	202	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl				kg
	1	2	3	4	5
Hessen					
Insgesamt	66	3	1	611 072	.
und zwar					
Fischen Zusammen	65	3	1	601 265	X
darunter					
Bachforelle	16	2	1	56 070	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	56	3	1	388 731	X
Lachsforelle	13	–	–	20 627	X
Bachsaibling	6	1	–	10 850	X
Elsässer Saibling	5	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	14	–	–	17 324	X
Schleie	3	–	–	.	X
Zander	2	–	–	.	X
Hecht	3	–	–	660	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	5	–	–	50 162	X
Sonstige Fische	9	–	–	50 931	X
Krebstieren	1	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	5	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Mecklenburg–Vorpommern					
Insgesamt	20	1	1	1 052 777	.
und zwar					
Fischen Zusammen	19	1	1	1 052 697	X
darunter					
Bachforelle	–	–	–	–	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	8	–	–	.	X
Lachsforelle	3	–	–	5 900	X
Bachsaibling	4	1	1	71 011	X
Elsässer Saibling	–	–	–	–	X
Gemeiner Karpfen	10	1	1	193 900	X
Schleie	2	–	–	.	X
Zander	2	–	–	.	X
Hecht	2	–	–	.	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	1	1	1	.	X
Afrikanischer Raubwels	3	–	–	.	X
Sibirischer Stör	7	1	1	89 585	X
Sonstige Fische	3	1	1	.	X
Krebstieren	4	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	1	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5
Niedersachsen					
Insgesamt	167	4	2	4 438 941	38 149
und zwar					
Fischen Zusammen	162	4	2	2 649 638	X
darunter					
Bachforelle	18	2	1	37 115	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	113	3	1	452 296	X
Lachsforelle	25	2	1	589 965	X
Bachsaibling	10	1	–	60 572	X
Elsässer Saibling	8	1	–	318 320	X
Gemeiner Karpfen	36	2	1	101 609	X
Schleie	16	1	1	11 922	X
Zander	9	–	–	31 945	X
Hecht	12	–	–	1 957	X
Europäischer Aal	3	–	–	925 000	X
Europäischer Wels	3	–	–	106 200	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	5	–	–	3 630	X
Sonstige Fische	16	–	–	9 107	X
Krebstieren	.	–	–	170	X
Weichtieren	4	–	–	1 731 222	X
Rogen/Kaviar	.	1	–	57 911	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Nordrhein–Westfalen					
Insgesamt	261	1	1	1 520 072	.
und zwar					
Fischen Zusammen	260	1	1	1 519 999	X
darunter					
Bachforelle	36	–	–	79 809	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	235	1	1	1 211 354	X
Lachsforelle	31	–	–	158 123	X
Bachsaibling	15	–	–	3 223	X
Elsässer Saibling	4	–	–	15 716	X
Gemeiner Karpfen	12	–	–	12 133	X
Schleie	3	–	–	900	X
Zander	2	–	–	.	X
Hecht	3	–	–	210	X
Europäischer Aal	2	–	–	.	X
Europäischer Wels	1	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	2	–	–	.	X
Sonstige Fische	10	–	–	6 678	X
Krebstieren	2	–	–	73	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5
Rheinland–Pfalz					
Insgesamt	29	–	–	376 161	–
und zwar					
Fischen Zusammen	29	–	–	376 161	X
darunter					
Bachforelle	6	–	–	16 320	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	28	–	–	310 021	X
Lachsforelle	7	–	–	28 780	X
Bachsaibling	3	–	–	5 720	X
Elsässer Saibling	.	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	4	–	–	12 500	X
Schleie	.	–	–	.	X
Zander	.	–	–	.	X
Hecht	–	–	–	–	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	–	–	–	–	X
Sonstige Fische	.	–	–	.	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Saarland					
Insgesamt	3	–	–	76 350	–
und zwar					
Fischen Zusammen	3	–	–	76 350	X
darunter					
Bachforelle	–	–	–	–	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	2	–	–	.	X
Lachsforelle	1	–	–	.	X
Bachsaibling	1	–	–	.	X
Elsässer Saibling	–	–	–	–	X
Gemeiner Karpfen	–	–	–	–	X
Schleie	–	–	–	–	X
Zander	–	–	–	–	X
Hecht	–	–	–	–	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	–	–	–	–	X
Sonstige Fische	1	–	–	.	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5
Sachsen					
Insgesamt	220	4	2	2 350 954	.
und zwar					
Fischen Zusammen	220	4	2	2 350 924	X
darunter					
Bachforelle	2	–	–	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	58	1	1	152 698	X
Lachsforelle	12	–	–	.	X
Bachsaibling	6	–	–	10 925	X
Elsässer Saibling	5	–	–	2 400	X
Gemeiner Karpfen	176	3	1	1 776 113	X
Schleie	58	2	–	48 333	X
Zander	18	1	–	5 120	X
Hecht	51	2	–	17 557	X
Europäischer Aal	2	–	–	.	X
Europäischer Wels	13	2	–	8 261	X
Afrikanischer Raubwels	2	–	–	175 565	X
Sibirischer Stör	5	1	–	69 963	X
Sonstige Fische	28	2	–	73 057	X
Krebstieren	1	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	1	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Sachsen-Anhalt					
Insgesamt	16	–	–	487 661	–
und zwar					
Fischen Zusammen	16	–	–	487 585	X
darunter					
Bachforelle	1	–	–	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	10	–	–	381 260	X
Lachsforelle	5	–	–	13 720	X
Bachsaibling	2	–	–	.	X
Elsässer Saibling	–	–	–	–	X
Gemeiner Karpfen	8	–	–	58 490	X
Schleie	3	–	–	280	X
Zander	3	–	–	848	X
Hecht	3	–	–	.	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	2	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	–	–	–	–	X
Sonstige Fische	5	–	–	26 412	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	2	–	–	76	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung 1)	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl		kg		
	1	2	3	4	5
Schleswig-Holsten					
Insgesamt	42	3	3	3 811 420	5 020
und zwar					
Fischen Zusammen	34	2	2	261 878	X
darunter					
Bachforelle	2	–	–	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	13	–	–	75 905	X
Lachsforelle	4	–	–	34 300	X
Bachsaibling	–	–	–	–	X
Elsässer Saibling	1	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	26	2	2	86 335	X
Schleie	13	–	–	8 405	X
Zander	1	–	–	.	X
Hecht	4	–	–	.	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	3	–	–	.	X
Sonstige Fische	6	–	–	18 440	X
Krebstieren	1	–	–	.	X
Weichtieren	7	1	1	3 548 368	X
Rogen/Kaviar	3	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	1	1	.	X
Thüringen					
Insgesamt	172	1	1	843 785	.
und zwar					
Fischen Zusammen	171	1	1	838 095	X
darunter					
Bachforelle	11	–	–	14 630	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	80	–	–	428 872	X
Lachsforelle	14	–	–	45 990	X
Bachsaibling	7	–	–	13 804	X
Elsässer Saibling	3	–	–	5 800	X
Gemeiner Karpfen	101	1	1	212 722	X
Schleie	23	1	1	4 384	X
Zander	10	–	–	753	X
Hecht	7	1	1	645	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	2	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	1	–	–	.	X
Sibirischer Stör	1	–	–	.	X
Sonstige Fische	9	–	–	929	X
Krebstieren	1	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	1	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	–	–	.	X

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.



**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Deutschland ( einschl. Stadtstaaten)						
Fischen insgesamt	Betriebe	5 952	4 766	524	170	492
	erzeugte Menge in kg	20 936 355	795 025	892 551	644 824	18 603 955
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	418	307	46	24	41
	erzeugte Menge in kg	675 832	47 353	72 813	85 288	470 378
Regenbogenforelle	Betriebe	2 501	2 010	176	82	233
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	8 465 858	259 403	289 092	305 872	7 611 491
Lachsforelle	Betriebe	260	121	65	22	52
	erzeugte Menge in kg	1 470 946	42 069	103 984	81 670	1 243 223
Bachsaibling	Betriebe	256	194	34	6	22
	erzeugte Menge in kg	519 334	33 623	57 747	22 500	405 464
Elsässer Saibling	Betriebe	268	182	31	11	44
	erzeugte Menge in kg	1 542 145	30 224	49 015	39 200	1 423 706
Gemeiner Karpfen	Betriebe	3 812	3 186	384	80	162
	erzeugte Menge in kg	5 284 985	539 699	631 572	299 169	3 814 545
Schleie	Betriebe	709	674	25	7	3
	erzeugte Menge in kg	146 416	54 968	36 201	25 247	30 000
Zander	Betriebe	303	290	6	2	5
	erzeugte Menge in kg	73 772	.	11 340	.	32 400
Hecht	Betriebe	317	307	8	–	2
	erzeugte Menge in kg	53 067	32 402	.	–	.
Europäischer Aal	Betriebe	17	13	1	–	3
	erzeugte Menge in kg	926 951	.	.	–	925 000
Europäischer Wels	Betriebe	106	98	4	1	3
	erzeugte Menge in kg	163 372	10 489	7 683	.	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	7	–	1	–	6
	erzeugte Menge in kg	876 265	–	.	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	53	32	9	1	11
	erzeugte Menge in kg	256 533	.	16 635	.	229 805
Sonstige Fische	Betriebe	545	483	36	5	21
	erzeugte Menge in kg	480 879	67 815	57 040	18 375	337 649
Darunter:						
Baden–Württemberg						
Fischen insgesamt	Betriebe	155	74	30	10	41
	erzeugte Menge in kg	3 445 235	30 488	48 050	36 460	3 330 237
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	26	12	8	.	.
	erzeugte Menge in kg	55 103	2 853	12 400	.	.
Regenbogenforelle	Betriebe	139	75	19	7	38
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	2 657 851	31 213	28 150	25 950	2 572 538
Lachsforelle	Betriebe	28	.	9	.	9
	erzeugte Menge in kg	195 107	.	18 401	.	170 100
Bachsaibling	Betriebe	14	8	3	.	.
	erzeugte Menge in kg	26 083	2 483	5 600	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	12	7	–	–	5
	erzeugte Menge in kg	433 905	2 505	–	–	431 400
Gemeiner Karpfen	Betriebe	20	.	7	.	.
	erzeugte Menge in kg	28 629	.	12 949	.	.
Schleie	Betriebe	10	.	.	–	–
	erzeugte Menge in kg	4 062	.	.	–	–
Zander	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	5	5	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	455	455	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	11	8	.	–	.
	erzeugte Menge in kg	43 490	887	.	–	.

\*) Ohne Aquarien– und Zierarten, ohne Brut– und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Bayern						
Fischen insgesamt	Betriebe	4 776	4 083	393	104	196
	erzeugte Menge in kg	6 237 854	662 582	663 866	397 668	4 513 738
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	298	242	21	10	25
	erzeugte Menge in kg	399 475	32 136	35 358	35 413	296 568
Regenbogenforelle	Betriebe	1 746	1 548	91	38	69
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	2 044 995	170 471	146 937	140 145	1 587 442
Lachsforelle	Betriebe	106	58	21	14	13
	erzeugte Menge in kg	312 797	16 047	32 670	52 940	211 140
Bachsaibling	Betriebe	183	.	18	.	13
	erzeugte Menge in kg	285 596	.	28 700	.	233 303
Elsässer Saibling	Betriebe	225	.	23	.	32
	erzeugte Menge in kg	742 954	.	37 250	.	646 816
Gemeiner Karpfen	Betriebe	3 374	2 924	316	56	78
	erzeugte Menge in kg	2 149 134	483 684	517 782	212 489	935 179
Schleie	Betriebe	564	550	10	.	.
	erzeugte Menge in kg	63 308	35 623	13 185	.	.
Zander	Betriebe	248	245	3	–	–
	erzeugte Menge in kg	21 890	15 970	5 920	–	–
Hecht	Betriebe	214	210	4	–	–
	erzeugte Menge in kg	19 939	15 869	4 070	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	80	77	.	.	–
	erzeugte Menge in kg	10 567	5 367	.	.	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	.	–	–	–	.
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	15	12	.	–	.
	erzeugte Menge in kg	22 942	942	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	438	413	.	.	6
	erzeugte Menge in kg	158 142	52 288	.	.	71 665
Brandenburg						
Fischen insgesamt	Betriebe	42	4	6	7	25
	erzeugte Menge in kg	1 038 674	1 184	8 474	26 323	1 002 693
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	1	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Regenbogenforelle	Betriebe	13	2	1	2	8
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	266 375	.	.	.	256 378
Lachsforelle	Betriebe	11	2	5	1	3
	erzeugte Menge in kg	54 498	.	8 724	.	41 764
Bachsaibling	Betriebe	5	2	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	27 500	.	.	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	4	1	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	17 780	.	.	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	31	7	6	2	16
	erzeugte Menge in kg	636 096	3 755	.	.	615 351
Schleie	Betriebe	13	13	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 494	3 494	–	–	–
Zander	Betriebe	5	5	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	821	821	–	–	–
Hecht	Betriebe	13	12	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	4 101	.	.	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	4	2	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	5 870	.	.	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	8	6	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	7 353	.	.	.	–
Sonstige Fische	Betriebe	7	5	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	12 553	.	.	–	.

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Hessen						
Fischen insgesamt	Betriebe	65	27	9	6	23
	erzeugte Menge in kg	601 265	7 022	15 645	23 350	555 248
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	16	5	6	2	3
	erzeugte Menge in kg	56 070	.	8 450	.	38 200
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	56	26	5	7	18
	erzeugte Menge in kg	388 731	6 349	10 040	25 050	347 292
Lachsforelle	Betriebe	13	5	6	1	1
	erzeugte Menge in kg	20 627	1 140	.	.	.
Bachsaibling	Betriebe	6	1	5	–	–
	erzeugte Menge in kg	10 850	.	.	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	5	3	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	1 000	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	14	9	3	1	1
	erzeugte Menge in kg	17 324	3 124	.	.	.
Schleie	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Zander	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	660	660	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	5	–	3	–	2
	erzeugte Menge in kg	50 162	–	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	9	4	3	–	2
	erzeugte Menge in kg	50 931	.	5 375	–	.
Mecklenburg–Vorpommern						
Fischen insgesamt	Betriebe	19	3	3	1	12
	erzeugte Menge in kg	1 052 697	640	.	.	1 042 707
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	8	1	3	2	2
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Lachsforelle	Betriebe	3	1	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	5 900	.	.	.	–
Bachsaibling	Betriebe	4	–	2	–	2
	erzeugte Menge in kg	71 011	–	.	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	10	2	4	1	3
	erzeugte Menge in kg	193 900	.	6 000	.	183 700
Schleie	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Zander	Betriebe	2	1	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.
Hecht	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	3	–	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	7	3	1	–	3
	erzeugte Menge in kg	89 585	.	.	–	86 965
Sonstige Fische	Betriebe	3	2	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.

\*) Ohne Aquarien– und Zierarten, ohne Brut– und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Niedersachsen						
Fischen insgesamt	Betriebe	162	94	15	8	45
	erzeugte Menge in kg	2 649 638	18 378	26 988	29 023	2 575 249
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	11	2	3	2
	erzeugte Menge in kg	37 115	3 445	.	10 500	.
Regenbogenforelle	Betriebe	113	72	12	7	22
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	452 296	14 629	21 062	27 950	388 655
Lachsforelle	Betriebe	25	10	6	1	8
	erzeugte Menge in kg	589 965	4 727	.	.	574 111
Bachsaibling	Betriebe	10	6	1	1	2
	erzeugte Menge in kg	60 572	.	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	8	3	1	1	3
	erzeugte Menge in kg	318 320	.	.	.	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	36	19	8	4	5
	erzeugte Menge in kg	101 609	3 317	14 250	14 500	69 542
Schleie	Betriebe	16	11	4	1	–
	erzeugte Menge in kg	11 922	2 262	.	.	–
Zander	Betriebe	9	3	1	2	3
	erzeugte Menge in kg	31 945	.	.	.	.
Hecht	Betriebe	12	12	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 957	1 957	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	3	–	–	–	3
	erzeugte Menge in kg	925 000	–	–	–	925 000
Europäischer Wels	Betriebe	3	2	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	106 200	.	–	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	5	3	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 630	.	.	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	16	13	3	–	–
	erzeugte Menge in kg	9 107	4 797	4 310	–	–
Nordrhein–Westfalen						
Fischen insgesamt	Betriebe	260	199	15	5	41
	erzeugte Menge in kg	1 519 999	17 548	27 135	20 880	1 454 436
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	36	23	5	3	5
	erzeugte Menge in kg	79 809	.	7 695	.	57 100
Regenbogenforelle	Betriebe	235	180	15	5	35
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	1 211 354	13 979	27 400	19 000	1 150 975
Lachsforelle	Betriebe	31	16	4	1	10
	erzeugte Menge in kg	158 123	6 912	.	.	140 471
Bachsaibling	Betriebe	15	14	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 223	.	.	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	4	1	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	15 716	.	.	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	12	10	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	12 133	.	.	–	.
Schleie	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	900	900	–	–	–
Zander	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	210	210	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	10	8	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	6 678	.	.	.	–

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Rheinland-Pfalz						
Fischen insgesamt	Betriebe	29	12	3	3	11
	erzeugte Menge in kg	376 161	3 529	5 556	10 220	356 856
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	6	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	16 320	.	.	.	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	28	12	3	4	9
	erzeugte Menge in kg	310 021	4 245	4 400	14 500	286 876
Lachsforelle	Betriebe	7	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	28 780	.	.	.	.
Bachsaibling	Betriebe	3	.	–	.	–
	erzeugte Menge in kg	5 720	.	–	.	–
Elsässer Saibling	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	4	.	.	–	.
	erzeugte Menge in kg	12 500	.	.	–	.
Schleie	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Zander	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	.	.	.	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Saarland						
Fischen insgesamt	Betriebe	3	–	1	1	1
	erzeugte Menge in kg	76 350	–	.	.	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	2	1	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Lachsforelle	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Bachsaibling	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Schleie	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Zander	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Sachsen						
Fischen insgesamt	Betriebe	220	138	22	8	52
	erzeugte Menge in kg	2 350 924	32 196	39 584	32 820	2 246 324
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	58	37	9	5	7
	erzeugte Menge in kg	152 698	5 633	12 040	20 450	114 575
Lachsforelle	Betriebe	12	7	4	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	2 667	4 872	.	–
Bachsaibling	Betriebe	6	3	1	1	1
	erzeugte Menge in kg	10 925	625	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	5	4	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	2 400	.	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	176	111	19	6	40
	erzeugte Menge in kg	1 776 113	24 319	31 431	22 920	1 697 443
Schleie	Betriebe	58	47	7	3	1
	erzeugte Menge in kg	48 333	5 830	10 293	.	.
Zander	Betriebe	18	16	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	5 120	.	.	–	–
Hecht	Betriebe	51	48	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	17 557	8 857	.	–	.
Europäischer Aal	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	13	12	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	8 261	.	–	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	2	–	–	–	2
	erzeugte Menge in kg	175 565	–	–	–	175 565
Sibirischer Stör	Betriebe	5	2	–	–	3
	erzeugte Menge in kg	69 963	.	–	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	28	16	7	2	3
	erzeugte Menge in kg	73 057	2 836	.	.	52 940
Sachsen-Anhalt						
Fischen insgesamt	Betriebe	16	–	1	3	12
	erzeugte Menge in kg	487 585	–	.	.	474 785
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	10	–	–	1	9
	erzeugte Menge in kg	381 260	–	–	.	.
Lachsforelle	Betriebe	5	2	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	13 720	.	.	–	.
Bachsaibling	Betriebe	2	–	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	8	1	2	2	3
	erzeugte Menge in kg	58 490	.	.	.	49 100
Schleie	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	280	280	–	–	–
Zander	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	848	848	–	–	–
Hecht	Betriebe	3	2	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	5	1	1	–	3
	erzeugte Menge in kg	26 412	.	.	–	.

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Schleswig-Holstein						
Fischen insgesamt	Betriebe	34	10	7	6	11
	erzeugte Menge in kg	261 878	4 145	15 650	.	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	1	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.
Regenbogenforelle	Betriebe	13	5	5	–	3
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	75 905	1 220	8 685	–	66 000
Lachsforelle	Betriebe	4	–	2	–	2
	erzeugte Menge in kg	34 300	–	.	–	.
Bachsaibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	26	9	7	4	6
	erzeugte Menge in kg	86 335	2 525	11 550	13 760	58 500
Schleie	Betriebe	13	11	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	8 405	.	.	–	.
Zander	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Hecht	Betriebe	4	3	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	725	–	–	.
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	1	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	6	3	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	18 440	600	.	–	.
Thüringen						
Fischen insgesamt	Betriebe	171	122	19	8	22
	erzeugte Menge in kg	838 095	17 313	32 503	29 735	758 544
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	11	6	2	3	–
	erzeugte Menge in kg	14 630	.	.	9 100	–
Regenbogenforelle	Betriebe	80	51	12	4	13
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	428 872	9 944	20 578	14 350	384 000
Lachsforelle	Betriebe	14	8	3	–	3
	erzeugte Menge in kg	45 990	3 290	5 200	–	37 500
Bachsaibling	Betriebe	7	6	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	13 804	.	–	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	5 800	.	–	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	101	81	10	3	7
	erzeugte Menge in kg	212 722	10 422	18 200	11 200	172 900
Schleie	Betriebe	23	21	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	4 384	.	.	–	–
Zander	Betriebe	10	10	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	753	753	–	–	–
Hecht	Betriebe	7	7	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	645	645	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	9	9	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	929	929	–	–	–

\*) Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E4 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb**

Vermarktungswege / Weiterverarbeitung	Betriebe	Erzeugte Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Deutschland</b>		
Insgesamt	5 977	26 293 934
und zwar mit:		
Direktvermarktung	1 879	4 100 312
Vermarktung an Großhandel	464	12 552 381
Vermarktung an Einzelhandel	570	1 700 996
Vermarktung an Sonstige 1)	1 465	4 761 123
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	3 598	3 179 122
<b>Baden-Württemberg</b>		
Insgesamt	156	3 445 484
und zwar mit:		
Direktvermarktung	124	379 545
Vermarktung an Großhandel	19	2 387 618
Vermarktung an Einzelhandel	21	171 315
Vermarktung an Sonstige 1)	52	199 517
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	79	307 489
<b>Bayern</b>		
Insgesamt	4 783	6 240 381
und zwar mit:		
Direktvermarktung	1 202	1 347 530
Vermarktung an Großhandel	300	1 715 667
Vermarktung an Einzelhandel	384	768 464
Vermarktung an Sonstige 1)	1 169	1 543 191
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	2 818	865 529
<b>Brandenburg</b>		
Insgesamt	42	1 038 876
und zwar mit:		
Direktvermarktung	39	227 475
Vermarktung an Großhandel	16	459 566
Vermarktung an Einzelhandel	16	101 330
Vermarktung an Sonstige 1)	15	135 755
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	24	114 751
<b>Hessen</b>		
Insgesamt	66	611 072
und zwar mit:		
Direktvermarktung	53	118 529
Vermarktung an Großhandel	11	125 722
Vermarktung an Einzelhandel	19	52 319
Vermarktung an Sonstige 1)	27	106 831
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	51	207 671

\*) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Vermarktung zum Beispiel an Gastronomie, Angelparks, andere Aquakulturbetriebe und weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.



**E4 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb**

Vermarktungswege / Weiterverarbeitung	Betriebe	Erzeugte Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Mecklenburg–Vorpommern</b>		
Insgesamt	20	1 052 777
und zwar mit:		
Direktvermarktung	17	382 761
Vermarktung an Großhandel	5	206 447
Vermarktung an Einzelhandel	2	.
Vermarktung an Sonstige 1)	1	.
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	12	441 164
<b>Niedersachsen</b>		
Insgesamt	167	4 438 941
und zwar mit:		
Direktvermarktung	92	278 903
Vermarktung an Großhandel	20	3 589 386
Vermarktung an Einzelhandel	19	60 218
Vermarktung an Sonstige 1)	56	182 138
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	70	328 295
<b>Nordrhein–Westfalen</b>		
Insgesamt	261	1 520 072
und zwar mit:		
Direktvermarktung	74	299 330
Vermarktung an Großhandel	18	453 827
Vermarktung an Einzelhandel	24	173 531
Vermarktung an Sonstige 1)	37	430 878
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	239	162 506
<b>Rheinland–Pfalz</b>		
Insgesamt	29	376 161
und zwar mit:		
Direktvermarktung	19	111 692
Vermarktung an Großhandel	.	.
Vermarktung an Einzelhandel	.	.
Vermarktung an Sonstige 1)	14	152 199
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	20	81 224
<b>Saarland</b>		
Insgesamt	3	76 350
und zwar mit:		
Direktvermarktung	3	11 486
Vermarktung an Großhandel	1	.
Vermarktung an Einzelhandel	1	.
Vermarktung an Sonstige 1)	1	.
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	–	–

\*) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Vermarktung zum Beispiel an Gastronomie, Angelparks, andere Aquakulturbetriebe und weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.

**E4 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>\*)</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb**

Vermarktungswege / Weiterverarbeitung	Betriebe	Erzeugte Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Sachsen</b>		
Insgesamt	220	2 350 954
und zwar mit:		
Direktvermarktung	160	426 296
Vermarktung an Großhandel	46	1 277 007
Vermarktung an Einzelhandel	40	163 942
Vermarktung an Sonstige 1)	52	259 270
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	100	224 440
<b>Sachsen-Anhalt</b>		
Insgesamt	16	487 661
und zwar mit:		
Direktvermarktung	16	222 306
Vermarktung an Großhandel	2	.
Vermarktung an Einzelhandel	10	67 815
Vermarktung an Sonstige 1)	8	.
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	13	147 066
<b>Schleswig-Holstein</b>		
Insgesamt	42	3 811 420
und zwar mit:		
Direktvermarktung	32	168 456
Vermarktung an Großhandel	10	1 950 098
Vermarktung an Einzelhandel	8	.
Vermarktung an Sonstige 1)	11	.
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	18	91 717
<b>Thüringen</b>		
Insgesamt	172	843 785
und zwar mit:		
Direktvermarktung	48	126 002
Vermarktung an Großhandel	11	317 254
Vermarktung an Einzelhandel	22	76 357
Vermarktung an Sonstige 1)	22	116 902
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	154	207 271

\*) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Vermarktung zum Beispiel an Gastronomie, Angelparks, andere Aquakulturbetriebe und weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.

**B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2014 nach Arten**

Art	Laich		Jungtiere	
	Betriebe	Menge	Betriebe	Menge
	Anzahl	Tsd. Eier	Anzahl	Tsd. Stück
	1	2	3	4
<b>Deutschland</b>				
Bachforelle	80	14 304	133	9 780
Regenbogenforelle	81	21 181	201	20 273
Bachsaibling	23	1 589	50	1 229
Elsässer Saibling	11	3 503	37	3 004
Gemeiner Karpfen	31	35 978	182	43 962
Schleie	9	2 599	67	1 470
Zander	9	4 707	50	2 717
Hecht	11	6 084	41	817
Europäischer Aal	–	–	1	.
Europäischer Wels	1	.	3	88
Afrikanischer Raubwels	–	–	1	.
Sibirischer Stör	5	6 007	7	118
Sonstige Arten	41	43 303	100	74 715
<b>Darunter:</b>				
<b>Baden-Württemberg</b>				
Bachforelle	9	2 332	20	1 852
Regenbogenforelle	13	8 730	29	7 925
Bachsaibling	.	.	6	274
Elsässer Saibling	–	–	4	.
Gemeiner Karpfen	.	.	.	.
Schleie	–	–	.	.
Zander	.	.	.	.
Hecht	.	.	3	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	–	–
Sonstige Arten	.	.	5	515
<b>Bayern</b>				
Bachforelle	43	6 572	61	2 969
Regenbogenforelle	36	6 700	86	5 587
Bachsaibling	13	1 212	27	481
Elsässer Saibling	.	.	28	1 455
Gemeiner Karpfen	19	28 213	126	17 015
Schleie	.	.	41	995
Zander	6	2 207	32	1 072
Hecht	.	.	22	253
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	.	.
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	.	.
Sonstige Arten	22	3 446	56	49 347
<b>Niedersachsen</b>				
Bachforelle	6	480	8	1 278
Regenbogenforelle	5	636	16	677
Bachsaibling	2	.	3	35
Elsässer Saibling	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	–	–	6	822
Schleie	1	.	7	97
Zander	–	–	2	.
Hecht	1	.	1	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	1	.
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	–	–
Sonstige Arten	2	.	6	30
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
Bachforelle	7	1 113	16	651
Regenbogenforelle	7	3 602	27	1 245
Bachsaibling	1	.	–	–
Elsässer Saibling	–	–	1	.
Gemeiner Karpfen	–	–	2	.
Schleie	–	–	1	.
Zander	–	–	2	.
Hecht	–	–	2	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	1	.
Sonstige Arten	3	.	10	6 390

Z1 Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2014 nach Arten

Art	Betriebe	Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Deutschland</b>		
Europäischer Aal	5	4 610
Miesmuschel	8	3 365 500
Sonstige Arten	18	.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Deutschland				
Teiche insgesamt 1)	ha	4 593	24 206	5
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	2 948	4 615 121	1 566
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	79	62 776	795
Netzgehege insgesamt 1)	m3	25	27 959	1 118
Gehege insgesamt 1)	ha	3	19	6
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	5	79	16
Fische				
Teiche	ha	4 577	24 184	5
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2 938	4 572 962	1 556
Kreislaufanlagen	m2	75	62 114	828
Netzgehege	m3	25	27 959	1 118
Absperrung eines Gewässerteils	ha	3	19	6
sonstige Verfahren	m3	5	79	16
Krebstiere				
Teiche	ha	63	44	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	22	47 601	2 164
Kreislaufanlagen	m2	6	782	130
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	9	3 022	336
an Leinen	m	1	.	.
über dem Grund	ha	1	.	.
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	3	1	0
Baden-Württemberg				
Teiche insgesamt 1)	ha	56	221	4
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	161	396 963	2 466
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	4	449	112
Netzgehege insgesamt 1)	m3	–	–	–
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	56	221	4
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	161	396 963	2 466
Kreislaufanlagen	m2	4	449	112
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	.	.	.

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
4 577	24 184	5	X	X	X
2 938	4 572 962	1 556	—	—	—
73	.	.	2	.	.
23	25 684	1 117	3	2 275	758
3	19	6	—	—	—
4	.	.	1	.	.
63	44	1	X	X	X
22	47 601	2 164	—	—	—
6	782	130	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	9	3 022	336
—	—	—	1	.	.
—	—	—	1	.	.
—	—	—	—	—	—
2	.	.	1	.	.

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
56	221	4	X	X	X
161	396 963	2 466	-	-	-
4	449	112	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	X	X	X
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
.	.	.	-	-	-

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4.6, 2014

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Bayern				
Teiche insgesamt 1)	ha	3 984	8 190	2
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	2 086	2 272 127	1 089
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	4	703	176
Netzgehege insgesamt 1)	m3	7	546	78
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	2	.	.
Fische				
Teiche	ha	3 973	8 176	2
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2 081	2 266 399	1 089
Kreislaufanlagen	m2	4	703	176
Netzgehege	m3	7	546	78
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	2	.	.
Krebstiere				
Teiche	ha	53	35	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	14	9 670	691
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Brandenburg				
Teiche insgesamt 1)	ha	32	3 984	124
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	14	58 957	4 211
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	2	.	.
Netzgehege insgesamt 1)	m3	2	.	.
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	32	3 984	124
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	14	58 957	4 211
Kreislaufanlagen	m2	2	.	.
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9
<b>Bayern</b>					
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
3 973	8 176	2	X	X	X
2 081	2 266 399	1 089	–	–	–
4	703	176	–	–	–
7	546	78	–	–	–
–	–	–	–	–	–
2	.	.	–	–	–
53	35	1	X	X	X
14	9 670	691	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
<b>Brandenburg</b>					
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
32	3 984	124	X	X	X
14	58 957	4 211	–	–	–
2	.	.	–	–	–
2	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.



**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Hessen				
Teiche insgesamt 1)	ha	28	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	64	180 806	2 825
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	7	8 897	1 271
Netzgehege insgesamt 1)	m3	–	–	–
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	27	69	3
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	64	180 806	2 825
Kreislaufanlagen	m2	6	.	.
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	ha	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Mecklenburg–Vorpommern				
Teiche insgesamt 1)	ha	11	1 033	94
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	5	22 392	4 478
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	9	4 933	548
Netzgehege insgesamt 1)	m3	2	.	.
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	2	.	.
Fische				
Teiche	ha	10	1 033	103
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	5	22 392	4 478
Kreislaufanlagen	m2	8	.	.
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	2	.	.
Krebstiere				
Teiche	ha	3	1	0
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Hessen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
27	69	3	X	X	X
64	180 806	2 825	—	—	—
6	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1	.	.	X	X	X
—	—	—	—	—	—
1	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

Mecklenburg-Vorpommern

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
10	1 033	103	X	X	X
5	22 392	4 478	—	—	—
7	4 738	677	1	.	.
1	.	.	1	.	.
—	—	—	—	—	—
1	.	.	1	.	.
3	1	0	X	X	X
—	—	—	—	—	—
1	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Niedersachsen				
Teiche insgesamt 1)	ha	64	449	7
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	136	.	.
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	27	31 721	1 175
Netzgehege insgesamt 1)	m3	.	.	.
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	.	.	.
Fische				
Teiche	ha	64	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	136	305 943	2 250
Kreislaufanlagen	m2	.	.	.
Netzgehege	m3	.	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	.	.	.
Krebstiere				
Teiche	ha	.	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	.	.	.
Kreislaufanlagen	m2	.	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	4	1 295	324
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Nordrhein–Westfalen				
Teiche insgesamt 1)	ha	29	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	277	607 190	2 192
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	9	3 399	378
Netzgehege insgesamt 1)	m3	–	–	–
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	28	207	7
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	276	604 179	2 189
Kreislaufanlagen	m2	9	3 399	378
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	3	.	.
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9
<b>Niedersachsen</b>					
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
64	.	.	X	X	X
136	305 943	2 250	—	—	—
.	.	.	—	—	—
.	.	.	—	—	—
.	—	—	—	—	—
.	.	.	—	—	—
.	.	.	X	X	X
.	.	.	—	—	—
.	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	4	1 295	324
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
<b>Nordrhein–Westfalen</b>					
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
28	207	7	X	X	X
276	604 179	2 189	—	—	—
9	3 399	378	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1	.	.	X	X	X
3	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Rheinland-Pfalz				
Teiche insgesamt 1)	ha	5	10	2
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	29	133 265	4 595
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	–	–	–
Netzgehege insgesamt 1)	m3	–	–	–
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	5	10	2
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	29	133 265	4 595
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Saarland				
Teiche insgesamt 1)	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	2	.	.
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	1	.	.
Netzgehege insgesamt 1)	m3	–	–	–
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2	.	.
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Rheinland-Pfalz

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
5	10	2	X	X	X
29	133 265	4 595	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	X	X	X
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-

Saarland

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
-	-	-	X	X	X
2	.	.	-	-	-
-	-	-	1	.	.
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	X	X	X
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Sachsen				
Teiche insgesamt 1)	ha	216	7 959	37
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	65	150 277	2 312
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	7	3 444	492
Netzgehege insgesamt 1)	m3	2	.	.
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	215	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	63	.	.
Kreislaufanlagen	m2	7	3 414	488
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2	.	.
Kreislaufanlagen	m2	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Sachsen-Anhalt				
Teiche insgesamt 1)	ha	9	178	20
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	8	23 640	2 955
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	1	.	.
Netzgehege insgesamt 1)	m3	2	.	.
Gehege insgesamt 1)	ha	1	.	.
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	9	178	20
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	8	23 640	2 955
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	1	.	.
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Sachsen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
215	.	.	X	X	X
63	.	.	—	—	—
7	3 414	488	—	—	—
2	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1	.	.	X	X	X
2	.	.	—	—	—
2	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

Sachsen-Anhalt

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
9	178	20	X	X	X
8	23 640	2 955	—	—	—
1	.	.	—	—	—
2	.	.	—	—	—
1	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	X	X	X
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.



**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Ein- heit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Schleswig-Holstein				
Teiche insgesamt 1)	ha	33	725	22
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	10	245 060	24 506
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	5	589	118
Netzgehege insgesamt 1)	m3	5	2 228	446
Gehege insgesamt 1)	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	32	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	8	.	.
Kreislaufanlagen	m2	4	.	.
Netzgehege	m3	5	2 228	446
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2	.	.
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	5	1 727	345
an Leinen	m	1	.	.
über dem Grund	ha	1	.	.
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	1	.	.
Thüringen				
Teiche insgesamt 1)	ha	126	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt 1)	m3	91	194 101	2 133
Kreislaufanlagen insgesamt 1)	m2	3	.	.
Netzgehege insgesamt 1)	m3	2	.	.
Gehege insgesamt 1)	ha	2	.	.
sonstige Verfahren insgesamt 1)	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	126	1 176	9
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	91	194 101	2 133
Kreislaufanlagen	m2	3	.	.
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	2	.	.
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	1	.	.

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Schleswig-Holstein

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
32	.	.	X	X	X
8	.	.	—	—	—
4	.	.	—	—	—
4	.	.	2	.	.
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1	.	.	X	X	X
2	.	.	—	—	—
1	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	5	1 727	345
—	—	—	1	.	.
—	—	—	1	.	.
—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	.	.

Thüringen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
126	1 176	9	X	X	X
91	194 101	2 133	—	—	—
3	.	.	—	—	—
2	.	.	—	—	—
2	.	.	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1	.	.	X	X	X
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1	.	.	—	—	—

1) Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Deutschland

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	4 593	24 206
unter 0,5	2 328	424
0,5 – 1	686	461
1 – 2	615	816
2 – 5	499	1 490
5 – 10	183	1 242
10 – 20	105	1 472
20 – 50	83	2 461
50 und mehr	94	15 841
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	2 948	4 615 121
unter 100	629	29 646
100 – 200	425	58 570
200 – 500	626	195 742
500 – 1000	464	317 052
1000 und mehr	804	4 014 111
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	79	62 776
unter 100	21	1 153
100 – 200	19	2 463
200 – 500	12	3 589
500 – 1000	9	5 862
1000 und mehr	18	49 709
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	25	27 959
unter 100	9	535
100 – 200	5	732
200 – 500	2	.
500 – 1000	2	.
1000 und mehr	7	24 337

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Baden-Württemberg

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	56	221
unter 0,5	28	4
0,5 – 1	7	4
1 – 2	8	11
2 – 5	3	12
5 – 10	3	20
10 – 20	3	39
20 – 50	4	132
50 und mehr	–	–
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	161	396 963
unter 100	21	1 064
100 – 200	21	3 099
200 – 500	25	8 210
500 – 1000	31	22 366
1000 und mehr	63	362 224
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	4	449
unter 100	–	–
100 – 200	4	449
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Bayern

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	3 984	8 190
unter 0,5	2 141	394
0,5 – 1	611	411
1 – 2	533	709
2 – 5	424	1 273
5 – 10	134	905
10 – 20	70	995
20 – 50	47	1 388
50 und mehr	24	2 113
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	2 086	2 272 127
unter 100	495	22 882
100 – 200	331	45 493
200 – 500	448	138 356
500 – 1000	334	225 480
1000 und mehr	478	1 839 916
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	4	703
unter 100	.	.
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	.	.
1000 und mehr	–	–
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	7	546
unter 100	.	.
100 – 200	.	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Brandenburg

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	32	3 984
unter 0,5	1	.
0,5 – 1	–	–
1 – 2	1	.
2 – 5	5	12
5 – 10	4	33
10 – 20	2	.
20 – 50	3	100
50 und mehr	16	3 807
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	14	58 957
unter 100	1	.
100 – 200	2	.
200 – 500	1	.
500 – 1000	2	.
1000 und mehr	8	56 925
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	2	.
unter 100	1	.
100 – 200	1	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	1	.

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Hessen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	28	.
unter 0,5	14	2
0,5 – 1	2	.
1 – 2	1	.
2 – 5	6	16
5 – 10	3	18
10 – 20	1	.
20 – 50	1	.
50 und mehr	–	–
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	64	180 806
unter 100	1	.
100 – 200	3	.
200 – 500	13	4 705
500 – 1000	13	9 300
1000 und mehr	34	166 336
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	7	8 897
unter 100	2	.
100 – 200	1	.
200 – 500	1	.
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	3	8 403
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Mecklenburg-Vorpommern

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	11	1 033
unter 0,5	1	.
0,5 – 1	2	.
1 – 2	2	.
2 – 5	1	.
5 – 10	2	.
10 – 20	–	–
20 – 50	–	–
50 und mehr	3	1 010
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	5	22 392
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	3	.
1000 und mehr	2	.
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	9	4 933
unter 100	5	281
100 – 200	1	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	2	.
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	1	.
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	1	.



S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Niedersachsen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	64	449
unter 0,5	26	4
0,5 – 1	6	4
1 – 2	8	11
2 – 5	10	.
5 – 10	4	25
10 – 20	4	56
20 – 50	3	99
50 und mehr	3	.
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	136	.
unter 100	17	.
100 – 200	12	1 776
200 – 500	31	9 976
500 – 1000	20	14 749
1000 und mehr	56	280 000
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	27	31 721
unter 100	4	247
100 – 200	4	592
200 – 500	6	1 970
500 – 1000	4	3 020
1000 und mehr	9	25 892
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	.	.
unter 100	.	.
100 – 200	–	–
200 – 500	.	.
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	.	.

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Nordrhein-Westfalen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	29	.
unter 0,5	16	3
0,5 – 1	6	4
1 – 2	2	.
2 – 5	1	.
5 – 10	–	–
10 – 20	1	.
20 – 50	2	.
50 und mehr	1	.
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	277	607 190
unter 100	61	3 328
100 – 200	41	5 646
200 – 500	61	19 807
500 – 1000	34	22 630
1000 und mehr	80	555 779
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	9	3 399
unter 100	1	.
100 – 200	3	350
200 – 500	3	899
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	1	.
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Rheinland-Pfalz

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	5	10
unter 0,5	–	–
0,5 – 1	·	·
1 – 2	·	·
2 – 5	–	–
5 – 10	·	·
10 – 20	–	–
20 – 50	–	–
50 und mehr	–	–
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	29	133 265
unter 100	·	·
100 – 200	·	·
200 – 500	·	·
500 – 1000	4	2 300
1000 und mehr	17	129 199
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Saarland

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	–	–
unter 0,5	–	–
0,5 – 1	–	–
1 – 2	–	–
2 – 5	–	–
5 – 10	–	–
10 – 20	–	–
20 – 50	–	–
50 und mehr	–	–
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	2	.
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	1	.
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Sachsen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	216	7 959
unter 0,5	44	9
0,5 – 1	27	18
1 – 2	37	50
2 – 5	31	96
5 – 10	23	160
10 – 20	9	116
20 – 50	12	328
50 und mehr	33	7 181
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	65	150 277
unter 100	12	528
100 – 200	3	370
200 – 500	11	3 513
500 – 1000	9	6 447
1000 und mehr	30	139 419
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	7	3 444
unter 100	1	.
100 – 200	3	370
200 – 500	1	.
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	1	.
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	2	.

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Sachsen-Anhalt

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	9	178
unter 0,5	–	–
0,5 – 1	1	.
1 – 2	–	–
2 – 5	2	.
5 – 10	–	–
10 – 20	2	.
20 – 50	4	143
50 und mehr	–	–
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	8	23 640
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	1	.
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	6	.
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	1	.
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 – 200	1	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	1	.

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Schleswig-Holstein

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	33	725
unter 0,5	1	.
0,5 – 1	3	.
1 – 2	4	5
2 – 5	4	11
5 – 10	3	19
10 – 20	8	101
20 – 50	4	100
50 und mehr	6	488
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	10	245 060
unter 100	–	–
100 – 200	2	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	2	.
1000 und mehr	6	243 300
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	5	589
unter 100	3	.
100 – 200	1	.
200 – 500	1	.
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	5	2 228
unter 100	2	.
100 – 200	1	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	1	.

S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen

Thüringen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche in ha		
Insgesamt	126	.
unter 0,5	56	9
0,5 – 1	20	13
1 – 2	16	18
2 – 5	12	35
5 – 10	6	.
10 – 20	5	85
20 – 50	3	85
50 und mehr	8	894
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3		
Insgesamt	91	194 101
unter 100	20	807
100 – 200	8	909
200 – 500	30	9 044
500 – 1000	11	8 090
1000 und mehr	22	175 251
Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2		
Insgesamt	3	.
unter 100	1	.
100 – 200	1	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	–	–
Größe von Netzgehegen in m3		
Insgesamt	2	.
unter 100	1	.
100 – 200	1	.
200 – 500	–	–
500 – 1000	–	–
1000 und mehr	–	–



**S3 Aquakulturbetriebe mit Erzeugung von Fischen im Jahr 2014 nach Größenklassen der Anlagen**

Deutschland		
Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
Teichfläche zur Erzeugung von Fischen in ha		
Insgesamt	4 577	24 184
unter 0,5	2 323	423
0,5 – 1	682	458
1 – 2	611	810
2 – 5	496	1 482
5 – 10	183	1 239
10 – 20	105	1 472
20 – 50	83	2 460
50 und mehr	94	15 840
Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen zur Erzeugung von Fischen in m3		
Insgesamt	2 938	4 572 962
unter 100	626	29 505
100 – 200	424	58 410
200 – 500	628	196 492
500 – 1000	463	316 544
1000 und mehr	797	3 972 011
Wasserfläche in Kreislaufanlagen zur Erzeugung von Fischen in m2		
Insgesamt	75	62 114
unter 100	19	1 001
100 – 200	18	2 333
200 – 500	11	3 239
500 – 1000	9	5 832
1000 und mehr	18	49 709
Größe von Netzgehegen zur Erzeugung von Fischen in m3		
Insgesamt	25	27 959
unter 100	9	535
100 – 200	5	732
200 – 500	2	.
500 – 1000	2	.
1000 und mehr	7	24 337
Darunter:		
Größe von Netzgehegen zur Erzeugung von Fischen in Nord-/Ostsee in m3		
Insgesamt	3	2 275
unter 100	–	–
100 – 200	–	–
200 – 500	1	.
500 – 1000	1	.
1000 und mehr	1	.

# Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 26. Juni 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 0228/ 99 643-8660; Fax: +49 (0) ) 0228/99 643-8972;  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Bezeichnung der Statistik:</i> Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben</li><li>• <i>Grundgesamtheit:</i> Betriebe mit Erzeugung von Aquakulturprodukten</li><li>• <i>Berichtszeitraum:</i> jeweiliges Kalenderjahr</li><li>• <i>Periodizität:</i> jährlich, Stukturdaten alle 3 Jahre</li></ul>	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Erhebungsinhalte:</i> erzeugte Menge nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser sowie der Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung, Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Fängen, erzeugter Laich und erzeugte Jungtiere in Brut- und Aufzuchtanlagen, zusätzlich alle drei Jahre, beginnend mit Berichtsjahr 2011 die Struktur der Aquakulturbetriebe (die Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse).</li><li>• <i>Zweck der Statistik:</i> Erfassung von Informationen zur Produktionsmenge und Struktur in der Aquakulturbbranche als eine Grundlage nationaler sowie europäischer Agrarpolitik</li><li>• <i>Hauptnutzer:</i> Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Länderministerien, Fischereiverwaltung, Wissenschaft, Berufsverbände</li></ul>	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Art der Datengewinnung:</i> schriftliche Befragung mit Auskunftspflicht</li><li>• <i>Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:</i> Papierfragebogen oder Online Fragebogen (IDEV), Papierfragebogen liegt als Anhang bei</li></ul>	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Nicht stichprobenbedingte Fehler:</i> Antwortausfälle durch Auskunftspflicht nahezu ausgeschlossen, Korrektur fehlerhafter Angaben durch Plausibilitätskontrollen bzw. Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder in den Betrieben</li></ul>	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Veröffentlichung erster Ergebnisse:</i> Die Ergebnisse des Berichtsjahres 2013 werden im Juni 2014 veröffentlicht.</li></ul>	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Räumlich:</i> Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene ist trotz nationaler Unterschiede gewährleistet. Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen in der Vergleichbarkeit.</li><li>• <i>Zeitlich:</i> Erstmalige Erhebung, daher keine Vergleichsmöglichkeit mit Daten vorheriger Jahre.</li></ul>	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Statistikübergreifende Kohärenz:</i> Die Erzeugung von Aquakulturprodukten wurde auch in den letztmals 2004 durchgeführten Binnenfischereierhebungen erfasst. Konzeptionelle Unterschiede in den Erhebungen sind zu beachten.</li></ul>	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 3 Reihe 4.6 jährlich veröffentlicht. Diese Publikation steht als kostenfreier Download zur Verfügung.</li></ul>	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 8</b>

# **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

## **1.1 Grundgesamtheit**

Zur Grundgesamtheit zählen alle Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 (Definition siehe Punkt 2.1.3). Diese und andere Betriebe unterliegen einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung (Betriebe mit Erzeugung von Fischen oder Krebstieren). Soweit Betriebe nach der Fischseuchenverordnung erfasst sind und Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, werden diese Betriebe in die Erhebung einbezogen.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

## **1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)**

Erhebungseinheiten sind die unter 1.1 genannten Betriebe. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden und einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen.

Die Erhebung erfasst die Erzeugung in Aquakultur der Betriebe innerhalb des Berichtsjahres.

## **1.3 Räumliche Abdeckung**

Die Ergebnisse der Erhebung werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und nach Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse regional z. T. bis auf Kreisebene dar, soweit dies mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar ist.

Ergebnisse liegen, soweit vorhanden, auch für die Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin) vor.

## **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird jährlich beginnend in 2012 für das jeweils abgeschlossene Kalenderjahr erhoben.

## **1.5 Periodizität**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird beginnend 2012, für das Berichtsjahr 2011, jährlich durchgeführt.

Daten zur erzeugten Menge insgesamt, zur Erzeugung in Brut- und Aufzuchtanlagen sowie zur aus Wildfängen in die Aquakultur zugeführten Menge werden jährlich erhoben. Alle 3 Jahre, beginnend 2012 werden zusätzlich Daten zur Struktur der Betriebe sowie zur Vermarktung der Aquakulturprodukte erhoben. Detaillierte Informationen hierzu finden sich im Abschnitt 2.1.1.

## **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c sowie Nummer 2 AgrStatG.

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1).

Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).

Fischseuchenverordnung (FischSeuchV) vom 24. November 2008 (BGBl. I S. 2315), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2697).

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch

nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel (siehe auch: Gießing, Sarah (1999): „Methoden zur Sicherung der statistischen Geheimhaltung“; Band 31 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, S. 6-26.) durchgeführt.

$$\frac{X_g - x_2 - x_1}{x_1} < \frac{p}{100}$$

$X_g$  ... Tabellenwert

$x_1$  ... größter Einzelwert

$x_2$  ... zweitgrößter Einzelwert

$p$  ... Sicherheitsniveau

Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, wie es in den Tabellen zur Erzeugung bzw. Struktur der Aquakulturbetriebe in Zwischen- und Randsummen der Fall ist, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden, um die Rückrechenbarkeit der primär gesperrten Zellen durch Summen- oder Differenzbildung zu verhindern.

Die sekundäre Geheimhaltung wird manuell in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder durchgeführt.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Trotz der erstmaligen Durchführung der Erhebung werden die erhobenen Daten als zuverlässig eingeschätzt. Der relativ kleine Berichtskreis hat intensive Rücksprachen mit Auskunftspflichtigen erlaubt. Grundsätzlich muss jedoch von einer leichten Untererfassung ausgegangen werden (siehe Punkt 4.3).

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfasst die in Aquakultur erzeugten Mengen. Folgende Merkmale werden dabei erfasst:

- Gewicht der erzeugten aquatischen Organismen nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, sowie Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung
- Zahl oder Gewicht der jährlichen Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen nach biologischer Art
- Zahl oder Gewicht von erzeugtem Laich und erzeugten Jungtieren in Brut- und Aufzuchtanlagen nach biologischer Art.

Darüber hinaus werden alle drei Jahre, beginnend 2012, Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfasst:

- Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse.

#### 2.1.2 Klassifikationssysteme

Klassifikationssysteme kommen nicht zum Einsatz.

#### 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

##### Definition Aquakulturbetriebe:

Aquakulturbetriebe im Sinne dieser Erhebung sind alle Betriebe, die Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen betreiben. Dabei sind die Wasserorganismen Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin. Ziel der unternehmerischen Tätigkeiten ist die Produktionssteigerung

(z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden). Muschelfischer zählen ebenfalls hierzu. Nicht einbezogen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

#### **Erzeugte Menge:**

Erfasst wird die Gesamtmenge der im Berichtsjahr in Aquakultur erzeugten marktreifen Organismen. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend. Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen wird dabei das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) ausgewiesen, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

#### **Produktion zum Erstverkauf bei Laich und Jungtieren:**

Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, werden nur Jungtiere erfasst, die im befragten Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden. Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktreifen Aquakulturprodukt.

#### **Betriebssitzprinzip:**

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Anlagen oder Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Anhand der Ergebnisse der Erhebung können Aussagen zur Bedeutung der Aquakultur getroffen und zukünftig auch Prognosen zur Entwicklung in diesem Bereich erstellt werden. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen und umweltfreundlichen Aquakultur ist ein wichtiger Schwerpunkt der gemeinsamen Fischereipolitik der Europäischen Union (EU). Die Erhebung liefert Informationen auf Grund derer Planungen und Maßnahmen zu Gunsten dieses Wirtschaftssektors getroffen werden können, wie z. B. Förderungen über den Europäischen Fischereifonds (EFF).

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und –ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen, öffentliche Medien und private Auskunftersuchende zu den Nutzern der Statistik.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Der Merkmalskatalog der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der Europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken in diesem Wirtschaftssektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMELV umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

# **3 Methodik**

## **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Da die Erhebung in 2012 erstmalig durchgeführt wurde, standen keine Daten aus Vorerhebungen zur Konzipierung von Abschnidegrenzen oder einer Stichprobe zur Verfügung. Die Erhebung wurde deshalb als Vollerhebung durchgeführt.

Die Erhebung über die Erzeugung der Aquakultur erfolgt als dezentrale, allgemeine Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. Im Vordergrund steht die postalische Befragung. Für die Auskunftspflichtigen besteht auch die Möglichkeit, ihre Meldung online abzugeben.

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG die Inhaber oder Leiter der Betriebe.

## **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Als Adressgrundlage diente das Fischseuchenregister. In der Erhebung wurden folglich alle Betriebe angeschrieben, die gemäß den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung bereits eine Genehmigung oder Registrierung besaßen oder einen Antrag hierauf gestellt hatten. Die zuständigen Stellen für die Genehmigung oder Registrierung stellten die Anschriftendateien den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung. In Bayern, das mit Abstand die meisten Aquakulturbetriebe Deutschlands aufweist, ist der Aufbau des Fischseuchenregisters, wie teilweise auch in anderen Bundesländern, noch nicht abgeschlossen.

Die Auskunftspflichtigen füllen die von den Statistischen Ämtern versandten Fragebögen eigenständig aus oder melden ihre Angaben elektronisch. Die Daten aus den Erhebungsbögen werden in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder übertragen.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)**

Der Genehmigungs- oder Registrierungspflicht gemäß Fischseuchenverordnung unterliegen mehr Betriebe als nur diejenigen, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betrieben haben. Hierzu zählen z. B. Betreiber von Angelparks und Händler von Fischen. Diese Betriebe wurden nicht in die Datenaufbereitung einbezogen.

Auf Grund des umfangreichen Fragebogens ergaben sich viele Rückfragen durch die Auskunftgebenden bereits vor der Rückleitung der Erhebungsbögen an die Statistischen Ämter der Länder. Fehleintragungen konnte so vorgebeugt werden. Nach Rücklauf der Erhebungsbögen wurde bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen grundsätzlich nachgefragt.

Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Ämter der Länder ihre Länderergebnisse übermittelt haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Da die Erhebung 2012 erstmalig durchgeführt wurde, standen keine Daten aus Vorerhebungen zur Konzipierung von Abschneidegrenzen oder einer Stichprobe zur Verfügung. Daher konnte nicht darauf verzichtet werden, die Erhebung als Vollerhebung durchzuführen. Der Merkmalskatalog der zu Grunde liegenden EU-Verordnung wurde nahezu unverändert umgesetzt. Sofern gemäß der EU-Verordnung bestimmte Themenkomplexe nur optional zu befragen waren, wurden diese zur Entlastung der Auskunftspflichtigen weggelassen. Die Abfrage der Vermarktung von Aquakulturprodukten ist nicht Gegenstand der Verordnung, wird jedoch als unverzichtbar für die Ermittlung des Preises für jedes Aquakulturprodukt angesehen. Die Preise wurden im Rahmen einer gesondert durchgeführten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben erfasst.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der geringe Anteil der Antwortausfälle entspricht den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn ihre Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wurde als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da die Erhebung als Vollerhebung durchgeführt wurde, sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

Zum Zeitpunkt der Erhebung war der Aufbau des Fischseuchenregisters zum Teil noch nicht abgeschlossen. Die Daten von Betrieben, die zum Zeitpunkt der Befragung noch nicht im Fischseuchenregister erfasst waren, konnten nicht erhoben werden, da sie der amtlichen Statistik nicht bekannt waren. Für die Erhebung 2013 ist in geringerem Maße davon auszugehen, dass die an die Statistischen Ämter der Länder übermittelten Anschriftendateien nicht immer vollständig waren. Dies gilt unter anderem für Bayern, wo sich die mit Abstand meisten Aquakulturbetriebe Deutschlands befinden. Für das Berichtsjahr 2011 war so für Bayern noch eine Untererfassung von maximal 10 Prozent der Betriebe vermutet worden.

In Bayern war in der Erhebung für das Berichtsjahr 2012 im Vergleich zum Berichtsjahr 2011 eine deutliche Zunahme der Erzeugung zu erkennen. Diese Zunahme war jedoch nur zum kleineren Teil auf die Vervollständigung der Grundgesamtheit zurück zu führen. Der Großteil der Zuwächse beruht auf Angaben von Betrieben, die bereits in der Erhebung für das Berichtsjahr 2011 befragt wurden. Für das Berichtsjahr 2012 wurden 27,1 Prozent mehr Erzeugung angegeben als noch für 2011. Jedoch können davon lediglich 7,1 Prozentpunkte durch Angaben erstmalig in 2012 befragter Betriebe begründet werden. Die zusätzlich befragten Betriebe sind im Durchschnitt deutlich kleiner, als die bisher erfassten. Auch für das vorliegende Berichtsjahr 2013 wurde die Grundgesamtheit in Bayern weiter vollständig. Für das Berichtsjahr 2013 wurden 5,8 Prozent mehr Erzeugung angegeben als für 2012. Dieser Zuwachs in der Erzeugung in Bayern ist ausschließlich auf Betriebe zurückzuführen, die erstmalig in der Erhebung 2013 befragt wurden. Bei bereits bestehenden Betrieben ging die Erzeugung um 2,1 Prozent zurück.

Da für die Erhebung Auskunftspflicht bestand und deutschlandweit vergleichsweise nur wenige Aquakulturbetriebe existieren, für die die Auskunftspflicht in den meisten Bundesländern mit relativ geringem Aufwand durchgesetzt werden konnte, sind nahezu keine Antwortausfälle (ca. 1 %) auf Ebene der Merkmale zu verzeichnen. Sofern einzelne Fragen unvollständig oder ganze Fragebogenkomplexe nicht beantwortet waren, wurden die fehlenden Angaben durch Rücksprache mit den betroffenen Betrieben eingeholt. Wurden durch die Auskunftspflichtigen jedoch einzelne Aquakulturprodukte nicht benannt, konnten diese fehlenden Angaben durch die Statistischen Ämter der Länder nur sehr schwer erkannt werden.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

keine

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

keine

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden zirka 7 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt ebenfalls pünktlich.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar.

Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen ist gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und -gesamtheit).

### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Auf Grund der erstmaligen Durchführung der Erhebung ist keine zeitliche Vergleichbarkeit mit vorangegangenen Jahren gegeben.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Binnenfischereierhebungen erfolgten im Rahmen von Landwirtschaftszählungen in der Regel zirka alle 10 Jahre (zuletzt 2004). Erhoben wurden Daten zur Fluss- und Seenfischerei sowie zur Fischhaltung oder Fischzucht. Diese Erhebungen unterscheiden sich zu Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben hinsichtlich der Grundgesamtheit, Merkmale und Erfassungsgrenzen.

Die jährlich durchgeführte Anlandestatistik der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erfasst die Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei. Hier findet sich in der Grundgesamtheit eine Schnittmenge bei den Muschelfischern, die sowohl der klassischen Fischerei als auch der Aquakultur zugerechnet werden können. Die Erhebungen unterscheiden sich jedoch auch hinsichtlich der Merkmale.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Merkmale der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind in sich kohärent.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Daten über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fließen in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) ein. Sie finden ebenfalls Verwendung zur Berechnung der Preise für jedes Aquakulturprodukt im Rahmen der gesonderten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben.



## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z. B. Jahrbüchern, Zeitschriften) oder in statistischen Berichten.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3 zur Verfügung. Das Ergebnis der Erhebung wird in der Fachserie 3, Reihe 4.6 „Erzeugung in Aquakultur“ veröffentlicht. Diese Publikationen der neueren Jahrgänge stellt unser Publikationsservice (<http://www.destatis.de/publikationen>) als kostenfreie Downloads zur Verfügung.

Ebenfalls kostenfrei können Daten über GENESIS-online bezogen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Statistik-Portal ([www.statistik-portal.de](http://www.statistik-portal.de)) und die Internet-Seiten der Statistischen Ämter.

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die amtlichen Qualitätsberichte zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben stehen in ihrer jeweils aktuellen Fassung [als kostenloser Download](#) zur Verfügung.

### 8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt gemäß des mit den Statistischen Ämtern der Länder abgestimmten Arbeits- und Zeitplans.

Eine Vorabveröffentlichung an ausgewählte Nutzer ist ausgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse ist meist mit einer Pressemitteilung verbunden.

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Die Ergebnisse zur Erzeugung von Rogen und Kaviar beziehen sich lediglich auf Rogen und Kaviar, der in Aquakulturbetrieben (siehe unter 1.1) erzeugt wurde. Erzeugung von Rogen und Kaviar bedeutet, dass Aquakulturbetriebe Fische produzieren und den weiblichen Tieren nach Erreichen der Geschlechtsreife die Eier entnehmen. Für die Kaviarproduktion vom Stör müssen die Tiere zu Entnahme der Eier sogar geschlachtet werden. Nicht selten findet in Deutschland im Bereich der Rogen- und Kaviarerzeugung jedoch Lohnmast statt – zumeist bei Stören zur Kaviargewinnung. Die Fische werden in Aquakulturbetrieben bis zur Geschlechtsreife gehalten, anschließend aber lebend an Produzenten von Rogen und Kaviar verkauft, die dann den Tieren die Eier entnehmen. Die lebend verkauften Fische wurden in einem Aquakulturbetrieb erzeugt und sind somit in den Ergebnissen der Aquakulturstatistik enthalten. Da es sich bei den Betrieben, die die Tiere zur Rogen- und Kaviarerzeugung kaufen, nicht um Aquakulturbetriebe handelt, ist der dort gewonnene Rogen und Kaviar nicht in den Ergebnissen der Erhebung enthalten.

**Erhebung über die Erzeugung  
in Aquakulturbetrieben 2014**

AQE

 Rücksendung bitte bis  
XX. XXXXXXX XXXX

 Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns

 Telefon: XXX XXX XXX-XXXX  
 Fax: XXX XXX XXX-XXXX  
 E-Mail: XXX XXX XXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

 Kennnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Im Rahmen dieser Erhebung werden Betriebe mit Aquakulturanlagen in Deutschland befragt.

**Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:**

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu

**Nicht einzubeziehen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.**
**Haben Sie im Jahr 2014 Aquakulturanlagen betrieben?**
Ja ..... 5010 ☐ 1Nein ..... 5010 ☐ 2
 Bitte Ausfüllhinweise lesen,  
Fragebogen ausfüllen und zurücksenden.


 Ende der Erhebung,  
bitte senden Sie diese Seite zurück.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Im Beiblatt „Artenliste zur Aquakultur“ finden Sie den Alpha-3-Code, den Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen.
2. Erläuterungen zum Text sind durch Verweise (z. B. **2**) gekennzeichnet. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **24** in der separaten Unterlage.
3. Zutreffende Antworten ankreuzen ..... ☒

 bzw. erfragte Werte rechtsbündig eintragen, z. B. .... **1 1 2 8**

 oder als Klartextangabe eintragen, z. B. .... **Bachforelle**

 Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen,  
nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .... 

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an


Name der befragenden Behörde  
Anschrift

### Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben (z. B. Schäden durch Fressfeinde).


## A Strukturdaten

### 1 Größe der Anlagen, in denen Fische und/oder Krebstiere erzeugt werden, insgesamt (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)

 Die Größe gepachteter Anlagen ist vom Pächter anzugeben.

	Größe der Anlagen (ohne Hälteranlagen)
Teichflächen (ohne Forellenteiche) insgesamt ..... <b>2</b>	5021 _____, _____ ha
Gesamtvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle ..... <b>3</b>	5022 _____ m <sup>3</sup>
Gesamtfläche der Kreislaufanlagen ..... <b>4</b>	5023 _____ m <sup>2</sup>
Gesamtvolumen der Netzgehege (Netzkäfige) ..... <b>5</b>	5024 _____ m <sup>3</sup>
Gesamtfläche der Absperrungen eines Teils eines offenen Gewässers ..... <b>6</b>	5025 _____, _____ ha
Gesamtvolumen der sonstigen Anlagen	
5026 _____	5027 _____ m <sup>3</sup>

## 2 Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)

 Die Größe gepachteter Anlagen  
ist vom Pächter anzugeben.

### 2.1 Fische

Haltungsform	Größe der Anlagen (ohne Hälteranlagen)		Gebiet	
	Süßwasser <b>7</b>	Salzwasser <b>8</b>	Binnen- land <b>9</b>	Nord-/ Ostsee <b>10</b>
Teiche (ohne Forellenteiche) ..... <b>2</b>	5041 _____, _____ ha			
Forellenteiche, Becken und Fließkanäle ..... <b>3</b>	5042 _____ m <sup>3</sup>			
Kreislaufanlagen ..... <b>4</b>	5044 _____ m <sup>2</sup>	5045 _____ m <sup>2</sup>		
Netzgehege (Netzkäfige) ..... <b>5</b>	5046 _____ m <sup>3</sup>	5047 _____ m <sup>3</sup>	<div>1 □</div>	<div>2 □</div> 5048
Absperrung eines Teils eines offenen Gewässers ..... <b>6</b>	5049 _____, _____ ha	5050 _____, _____ ha	<div>1 □</div>	<div>2 □</div> 5051
Sonstige Verfahren  _____				
5052 _____	5053 _____ m <sup>3</sup>	5054 _____ m <sup>3</sup>	<div>1 □</div>	<div>2 □</div> 5055

### 2.2 Krebstiere

Haltungsform	Größe der Anlagen (ohne Hälteranlagen)		Gebiet	
	Süßwasser <b>7</b>	Salzwasser <b>8</b>	Binnen- land <b>9</b>	Nord-/ Ostsee <b>10</b>
Teiche (ohne Forellenteiche) ..... <b>2</b>	5081 _____, _____ ha			
Forellenteiche, Becken und Fließkanäle ..... <b>3</b>	5082 _____ m <sup>3</sup>			
Kreislaufanlagen ..... <b>4</b>	5084 _____ m <sup>2</sup>	5085 _____ m <sup>2</sup>		
Absperrung eines Teils eines offenen Gewässers ..... <b>6</b>	5086 _____, _____ ha	5087 _____, _____ ha	<div>1 □</div>	<div>2 □</div> 5088
Sonstige Verfahren  _____				
5089 _____	5090 _____ m <sup>3</sup>	5091 _____ m <sup>3</sup>	<div>1 □</div>	<div>2 □</div> 5092

### 2.3 Weichtiere

Haltungsform	Größe der Anlagen/Kulturflächen		Gebiet	
	Süßwasser <b>7</b>	Salzwasser <b>8</b>	Binnenland <b>9</b>	Nord-/Ostsee <b>10</b>
Auf dem Grund ..... <b>11</b>	5111 _____, _____ ha	5112 _____, _____ ha	1 □	2 □
Über dem Grund <b>12</b>	an der Leine ..... 5114 _____ m	5115 _____ m	1 □	2 □
	andere ..... 5117 _____, _____ ha	5118 _____, _____ ha	1 □	2 □
Sonstige Verfahren				
5120 _____	5121 _____, _____ ha	5122 _____, _____ ha	1 □	2 □

### 2.4 Algen

Haltungsform	Größe der Anlagen/Kulturflächen		Gebiet	
	Süßwasser <b>7</b>	Salzwasser <b>8</b>	Binnenland <b>9</b>	Nord-/Ostsee <b>10</b>
Alle Verfahren .....	5141 _____, _____ ha	5142 _____, _____ ha	1 □	2 □

## 3 Vermarktungswege für Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte

### 3.1 Vermarktung als weiterverarbeitete Ware **13**

**Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2014 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte in weiterverarbeiteter Form (z. B. filetiert, geräuchert, usw.) vermarktet?**

Ja .....	5151	□	1	▶ Anteil der weiterverarbeitet vermarkteten Ware an der Erzeugung von Speisefischen und anderen marktfähigen Aquakulturprodukten ....	Prozent	5152	_____
Nein .....	5151	□	2				


### 3.2 Vermarktung als unverarbeitete Ware

**i** Bitte geben Sie an, auf welchem Weg die Vermarktung von lebenden oder frisch geschlachteten (auch ausgenommenen) Speisefischen und anderen marktfähigen Aquakulturprodukten erfolgte. Die Vermarktung von weiterverarbeiteten Produkten ist bei 3.1 anzugeben. Zur Vermarktung von Satzfishen und nicht marktfähigen Aquakulturprodukten sind keine Angaben vorzunehmen.

Vermarktungswege	Anteil der unverarbeitet vermarkteten Menge (Tonnage) in Prozent
Direktvermarktung ..... <b>14</b>	5161 _____
Großhandel ..... <b>15</b>	5162 _____
Einzelhandel ..... <b>16</b>	5163 _____
Sonstige ..... <b>17</b>	5164 _____
Summe .....	<b>1 0 0</b>

**4 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 – („EU-Öko-Verordnung“)?** **18**

Nein ..... 5171 ☐ 3

Anteil der ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung ..... 5172 

## Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Nein ..... 5301 ☐ 2

Bitte weiter mit Frage 6 (Seite 10).

### 5.1.1 In Teichen (ohne Forellenteiche)

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht 19
5312	5313	5314

[illegible]

### 5.1.2 In Forellenteichen, Becken und Fließkanälen

- i** Hierzu gehören
- Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
  - Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5322	5323	5325


### 5.1.3 In Kreislaufanlagen

- i** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5332	5333	5334		5335

		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	

#### 5.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5342	5343	5344

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 5.1.5 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **6**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5356 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5352	5353	5354		5355

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____



## 5.2 Erzeugung von Weichtieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 5.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5362	5363	5364


### 5.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5372	5373	5374


### 5.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5386

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5382	5383	5384		5385

		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	

### 5.3 Erzeugung von marktfähigen Algen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2014 in kg Nassgewicht <b>19</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5392	5393	5394		5395
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>

### 5.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern

**i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
 Nur diese sind hier anzugeben.  
 Laich hingegen ist in Abschnitt D (Erzeugung der Aquakultur  
 in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 13) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2014 in kg <b>19</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5402	5403	5404		5405
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>

### 5.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5412	5413	5414		5415
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>

## Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- oder Ostsee

**i** Buchten, Förden und Bodden innerhalb des deutschen Bundesgebiets gehören auch dazu, ebenso Flussmündungen, sofern deren Wasser Salzwasser ist (siehe hierzu **8**).

### 6 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2014 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen in Nord- oder Ostsee erzeugt?

Ja ..... 5501 ☐ 1  Bitte weiter mit 6.1.

Nein ..... 5501 ☐ 2  Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 13).

### 6.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee

#### 6.1.1 In Netzgehegen in Nord- oder Ostsee

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5512	5513	5514


#### 6.1.2 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee (z.B. Absperrung eines Gewässerteils **6**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5525 .....

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5522	5523	5524


## 6.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee

### 6.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5532	5533	5534

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 6.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5542	5543	5544

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 6.2.3 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5555 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>19</b>
5552	5553	5554

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 6.3 Erzeugung von marktfähigen Algen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg Nassgewicht <sup>19</sup>
5562	5563	5564


### 6.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar in Nord- oder Ostsee

**i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
Nur diese sind hier anzugeben.  
Laich hingegen ist in Abschnitt D (Erzeugung der Aquakultur  
in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 13) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2014 in kg <sup>19</sup>
5572	5573	5574


### 6.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2014 in kg Lebendgewicht <sup>19</sup>
5582	5583	5584


## D Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf <sup>20</sup>)

**i** Mit Brutanlagen sind hier Anlagen gemeint, die der Erzeugung befruchteter Eier dienen.  
Aufzuchtanlagen dienen der Pflege und Versorgung von Wassertieren in den ersten Entwicklungsstadien.

### 7 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2014 Laich oder Jungtiere erzeugt?

Ja ..... 5201 ☐ 1 ► Bitte weiter mit 7.1.  
Nein ..... 5201 ☐ 2 ► Bitte weiter mit Abschnitt E (Seite 14).

#### 7.1 Laich

**i** Als Laich werden die befruchteten Eier von Tieren bezeichnet, bei denen die Eiablage im Wasser erfolgt.  
Mit erzeugten Eiern sind hier Eier gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). <sup>20</sup>

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Eier in Stück <sup>20</sup>
5212	5213	5214

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 7.2 Jungtiere

**i** Als Jungtiere werden alle Wassertiere vom Schlupf aus dem Ei bis zum Erreichen der Schlacht-/Marktreife bezeichnet (z. B. Brut, Setzlinge).  
Mit erzeugten Jungtieren sind hier Jungtiere gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). <sup>20</sup>

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Jungtiere in Stück <sup>20</sup>
5222	5223	5224

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

## E Zuführungen in die Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen

**i** Die Zuführung auf der Grundlage von Wildfängen ist das Sammeln von Exemplaren in der freien Wildbahn und ihre nachfolgende Nutzung in der Aquakultur.

### 8 Haben Sie im Kalenderjahr 2014 Fische, Krebs- oder Weichtiere in die Aquakultur zugeführt, die auf der Grundlage von Wildfängen beruhen?

Ja ..... 5181 ☐ 1 ► Bitte weiter mit 8.1.  
Nein ..... 5181 ☐ 2 ► Ende der Erhebung.

#### 8.1 Zuführung von Fischen, Krebs- und Weichtieren aus Wildfängen

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Aus Wildfängen zugeführte Menge 2014 in kg Lebendgewicht <b>21</b>
5192	5193	5194


**Erhebung über die Erzeugung  
in Aquakulturbetrieben 2014**

## Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

**Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich als Totalerhebung bei allen Betrieben, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, durchgeführt. Zusätzlich werden dreijährlich, im Jahr 2015 für das Berichtsjahr 2014, Angaben zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfragt.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sowie über deren Struktur.

Die Ergebnisse bieten für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supra-nationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen.

Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt. Da die Ergebnisse auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Aquakultur herangezogen werden, verdient die Erhebung uneingeschränkte Unterstützung.

**Rechtsgrundlagen**

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1),

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 5 des Gesetzes vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 579) geändert worden ist,

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c sowie Nummer 2 AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von Aquakulturbetrieben auskunftspflichtig.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der von den Statistischen Ämtern der Länder gesetzten Fristen für den Empfänger (die Statistischen Ämter der Länder) kostenfrei zu erteilen.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

**Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

**Hilfsmerkmale, Trennen**

Vor- und Familienname (ggf. Firma, Institutsname), Anschrift sowie die als freiwillige Angabe erbetenen Rufnummern und Adressen für elektronische Post der Auskunftspflichtigen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen getrennt und in das Betriebsregister übernommen.



### **Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister**

Nach §97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den Statistischen Ämtern der Länder in das nach §97 Absatz 1 AgrStatG zu führende Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach §97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Vor- und Familiennamen, die Anschriften, Rufnummern und Adressen für elektronische Post der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe,
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- Art des Betriebes,
- Rechtsstellung des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin,
- Größe der Flächen und Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- Kennnummer im Statistikregister,
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen,
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister und
- Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG.

### **Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten**

Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen können Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Sie haben sich auszuweisen und sind zur Geheimhaltung besonders verpflichtet worden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit. Die Erhebungsbeauftragten sollen den Auskunftspflichtigen bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein. Sie dürfen die Fragebogen nach deren Angaben ausfüllen.

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2014

### Erläuterungen zum Fragebogen









- 1** Junge Muscheln werden im offenen Gewässer gefangen und anschließend in kontrollierter Umgebung ausgesät, wo sie, ggf. mit zwischenzeitlichem Umsetzen, bis zur Marktreife wachsen und geerntet werden. Des Weiteren können den Jungmuscheln künstliche Möglichkeiten (Netze, Leinen) zum Festsetzen geschaffen werden, um dort zur Verzehrgroße heranzuwachsen.
- 2** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen.  
Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.  
Hier ist die reine Gewässerfläche gemeint. Dämme bei Teichen oder sonstige Uferflächen sind nicht mitzuzählen. Sollte die Wasserfläche nicht bekannt sein, ist sie zu schätzen (z. B. Katasterfläche abzüglich Uferflächen).
- 3** Hierzu gehören:
  - Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
  - Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).
 Für die Ermittlung des Volumens von Forellenteichen, insbesondere Erdteichen, multiplizieren Sie bitte die Fläche in m<sup>2</sup> mit der durchschnittlichen Tiefe in m.
- 4** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.
- 5** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.
- 6** Gehege sind Ein- oder Umzäunung größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absperrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.
- 7** Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.
- 8** Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.
- 9** Hiermit sind alle Anlagen gemeint, die sich auf dem Festland innerhalb des deutschen Bundesgebiets befinden.
- 10** Buchten, Förden und Bodden innerhalb des deutschen Bundesgebiets gehören auch dazu, ebenso Flussmündungen, sofern deren Wasser Salzwasser ist (siehe hierzu Erläuterung **8**).
- 11** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden, z. B. auf Muschelbänken.
- 12** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden, z. B. an Pfählen oder Leinen. Bei Haltung an Leinen, ist die Länge der Kollektorleine anzugeben.
- 13** Die erzeugten Aquakulturprodukte werden im Betrieb weiterverarbeitet/veredelt (z. B. geräuchert, filetiert). Dabei findet eine Wertschöpfung/Wertsteigerung statt. Die Weiterverarbeitung in ausgelagerten, rechtlich selbständigen Betriebsteilen fällt nicht hierunter (siehe **17**).
- 14** Vermarktung direkt an den Endverbraucher durch z. B. Verkauf ab Hof, eigenes Ladengeschäft oder Fischstand auf dem Wochenmarkt. Die Abgabe an ausgelagerte, rechtlich selbständige Betriebsteile fällt unter Vermarktung an Einzelhändler (siehe **16**).
- 15** Vermarktung an Wieder- oder Weiterverkäufer.
- 16** Vermarktung an Einzelhändler, die die Ware üblicherweise direkt an den Endverbraucher verkaufen.
- 17** Hierunter fallen zum Beispiel:
  - Direktabgabe an Restaurants und sonstige Gastronomiebetriebe, auch dann, wenn sie zum Unternehmen gehören, aber rechtlich selbständig sind.
  - Handel mit Angelparks oder anderen Aquakulturbetrieben.
  - Vermarktung an weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.
- 18** Mit „Ja“ zu beantworten ist diese Frage, wenn Ihr Betrieb gekennzeichnet ist nach den Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).
- 19** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2014 in Aquakultur erzeugten (verkauften) vorgenannten Arten. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend.  
Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen ist dabei das Lebendgewichtäquivalent des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) anzugeben, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

**20** Hier sind nur erstmalig verkaufter Laich oder erstmalig verkaufte Jungtiere anzugeben. Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, sind hier nur Jungtiere einzutragen, die im Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden.

Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktfähigen Aquakulturprodukt. Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte sind, ungeachtet dessen ob sie aus eigenem oder zugekauftem Laich oder Jungtier gezogen wurden, immer in Abschnitt C (ab Seite 5) einzutragen.

**21** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2014 der Aquakultur aus Wildfängen zugeführten (gekauften oder gefangenen) vorgenannten Arten.

Hier ist das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) einzutragen.

Laich	Jungtiere		marktreifes Aquakulturprodukt z. B. Speisefisch
	z. B. Brut	z. B. Setzlinge	
Angaben in Abschnitt D auf Seite 13	 aus dem Ei: Angaben in Abschnitt D	 aus zugekaufter Brut: nicht anzugeben!	Angaben in Abschnitt C auf Seite 5
	     	aus eigener Brut: Angaben in Abschnitt D	

**Erhebung über die Erzeugung  
in Aquakulturbetrieben 2014**

AQE

**Artenliste zur Aquakultur**

Der Alpha-3-Code ist ein internationaler von der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) festgelegter Artencode.

In dieser Übersicht können Sie die wissenschaftliche Bezeichnung und den dazugehörigen Alpha-3-Code finden. Sollte die produzierte Art nicht in der Liste sein, sind lediglich die Bezeichnung und die Menge einzutragen.

Für die Lachsforelle, eine Aufzuchtform der Regenbogenforelle, sind die Angaben gesondert vorzunehmen, also getrennt nach Regenbogen- und Lachsforellen. Das Gleiche gilt für Hybriden wie den Elsässer Saibling oder die Tigerforelle.

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

**Fische**

Aal, europäischer	ELE	Anguilla anguilla
Flussbarsch	FPE	Perca fluviatilis
Forellenartige		
Äsche	TLV	Thymallus thymallus
Bach-, See-, Meerforelle	TRS	Salmo trutta
Bachsaibling	SVF	Salvelinus fontinalis
Huchen	HUC	Hucho hucho
Lachs, atlantischer	SAL	Salmo salar
Lachsforelle	ZZZ	Oncorhynchus mykiss
Regenbogenforelle	TRR	Oncorhynchus mykiss
Saibling, elsässer	XXX	Salvelinus alpinus x Salvelinus fontinalis
Seesaibling	ACH	Salvelinus alpinus
Tigerforelle	YYY	Salmo trutta fario x Salvelinus fontinalis
Gelbschwanzmakrele	YTC	Seriola lalandi
Hecht	FPI	Esox lucius
Karpfenartige		
Brachsen	FBM	Abramis brama
Giebel	CWG	Carassius gibelio
Graskarpfen	FCG	Ctenopharyngodon idellus
Gründling, gewöhnlicher	GOG	Gobio gobio
Karausche	FCC	Carassius carassius
Karpfen, gemeiner	FCP	Cyprinus carpio
Marmorkarpfen	BIC	Hypophthalmichthys nobilis
Nase	HON	Chondrostoma nasus
Rotaugen	FRO	Rutilus rutilus
Rotfeder	SRE	Scardinius erythrophthalmus
Schleie	FTE	Tinca tinca
Schneider	ABI	Alburnoides bipunctatus
Silberkarpfen	SVC	Hypophthalmichthys molitrix

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha- 3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
------------------------------	------------------	----------------------------------

noch: **Fische**

Maräne, große	CIQ	Coregonus nasus
Maräne, kleine	FVE	Coregonus albula
Nordseeschnäpel	HOU	Coregonus oxyrinchus
Ostseeschnäpel	WHF	Coregonus spp
Quappe	FBU	Lota lota
Raubwels, afrikanischer	CLZ	Clarias gariepinus
Störe		
Hausen	HUH	Huso huso
Sternhausen	APE	Acipenser stellatus
Sterlet	APR	Acipenser ruthenus
Stör, russischer	APG	Acipenser gueldenstaedtii
Stör, sibirischer	APB	Acipenser baerii
Streifenbarsch	SBH	Morone chrysops x Morone saxatilis
Wels, europäischer	SOM	Silurus glanis
Zander	FPP	Sander lucioperca

**Krebstiere**

Edelkrebs	AAS	Astacus astacus
White Leg Garnele	PNV	Penaeus vannamei

**Weichtiere**

Auster, europäische	OYF	Ostrea edulis
Felsenauster, pazifische	OYG	Crassostrea gigas
Miesmuschel	MUS	Mytilus edulis

**Algen**

Chlorella vulgaris	HQW	Chlorella vulgaris
Spirulina platensis	ULL	Spirulina platensis
Zuckertang	LQX	Laminaria saccharina